

**Protokoll**  
**der 44. Verbandsversammlung des Kommunalen Anteilseignerverbandes**  
**Nordost der E.DIS AG vom 11. September in Burg Stargard**

**TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Das älteste Mitglied, Herr Bürgermeister Peter Nordengrün, Gemeinde Groß Miltzow eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit mit 190 vertretenen Gemeinden von 247 Verbandsmitgliedern fest.

**TOP 2 - Genehmigung der Sitzungsniederschrift der 43. Verbandsversammlung vom 3. Dezember 2018 in Neubrandenburg (Anlage 1)**

Die Sitzungsniederschrift wird einstimmig bei fünf Enthaltungen genehmigt.

**TOP 3 - Wahl des Verbandsvorstandes**  
**a) des Verbandsvorstehers**

Bürgermeister Nordengrün leitet als ältestes Mitglied der Verbandsversammlung diesen Tagesordnungspunkt. Der Stellvertretende und amtierende Verbandsvorsteher, Herr Hendrik Sommer, Bürgermeister der Stadt Prenzlau, schlägt Frau Kerstin Pukallus, Bürgermeisterin der Stadt Torgelow vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Sie wird einstimmig bei einer Enthaltung gewählt.

**b) des 1. Stellvertretenden Verbandsvorstehers**

Herr Hendrik Sommer, Bürgermeister der Stadt Prenzlau, wird einstimmig gewählt

**c) des 2. Stellvertretenden Verbandsvorstehers**

Vorgeschlagen wird Herr Dr. Reiner Stöhring (Gemeinde Feldberger Seenlandschaft) Auch er wird einstimmig bei einer Enthaltung gewählt.

**d) von vier weiteren Mitgliedern des Vorstandes**

Herr LVB Jens Behn (Amt Mecklenburgische Schweiz) und die Bürgermeister Herr Arno Karp, Stadt Jarmen, Herr Axel Müller, Stadt Malchin, Herr Andreas Sprick, Stadt Röbel/Müritz und Michael Galander, Hansestadt Anklam werden vorgeschlagen. Herr Arno Karp und Herr Axel Müller sind nicht anwesend, aber mit der Kandidatur einverstanden. Gewählt wird geheim mit Stimmzetteln. Als Stimmzähler fungieren Perk Schäfer, Michelle Bärwald und Heike Lewin, alle EDIS AG und Pauline Meißner, Freiwilliges soziales Jahr beim Städte- und Gemeindetag. Die Auszählung der Stimmen ergab folgendes Ergebnis:

Jens Behn:	182 Stimmen
Arno Karp:	139 Stimmen
Axel Müller:	140 Stimmen
Andreas Sprick:	158 Stimmen
Michael Galander:	112 Stimmen

Damit sind die Herren Jens Behn, Arno Karp, Axel Müller und Andreas Sprick zu weiteren Mitgliedern des Vorstandes der E.DIS AG gewählt worden.

**TOP 4 - Ernennung des Verbandsvorstehers und seiner Stellvertreter**

Die Ernennungsurkunden wurden falsch vorbereitet, so dass die Ernennung nachgeholt werden muss.

#### **TOP 5 - Wahl des Rechnungsprüfungsausschusses**

Frau Kerstin Koch, Frau Petra Niewelt und Herr Andreas Sprick wurden erneut vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

#### **TOP 6 - Wahl von einem Vertreter für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages**

Herr Dr. Reiner Stöhring wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

#### **TOP 7 – Satzungsänderung (Anlage 2)**

Entsprechend Anlage 2 führt Geschäftsführer Klaus-Michael Glaser aus, dass in der Anlage der Klammernzusatz bei „Eldetal“ zu streichen ist. Diese Änderung beruht darauf, dass auch die Gemeinde Wredenhagen dem Verband beigetreten ist. Durch den Beitritt der Gemeinden Sietow und Wredenhagen erhöht sich der Aktienbestand des Verbandes um 46 022 Aktien.. Weitere Anpassungen gab es in Bezug auf die Wahl des Vorstandes. Und die Entschädigungssätze wurden an die Höchstsätze der Entschädigungsverordnung angepasst. Diese Änderungen werden einstimmig beschlossen. Die satzungsändernde Mehrheit ist damit erreicht.

#### **TOP 8 - Bericht des amtierenden Vorstandsvorstehers**

Herr Sommer untermauert die Stellung von Frau Pukallus in Ihrem neuen Amt als Vorstandsvorsteherin durch die enge Verbundenheit des Verbandes mit der Stadt Torgelow. Zudem habe die Stadt das größte Aktienpaket.

Der Verband ist unzufrieden mit der Vorbereitung des Jahresabschlusses. Die Unterlagen wurden zu spät fertig gestellt, weshalb der Rechnungsprüfungsausschuss erst wesentlich später als geplant tagen könnte. Inhaltlich gebe es jedoch keine Bedenken.

Das Unternehmen schloss das Geschäftsjahr mit einem Bilanzgewinn über 100 Millionen € ab. Davon wurden 90 Millionen Euro als Dividenden an die Aktionäre ausgezahlt. Die auf den Verband entfallene Summe wurde umgehend an die Mitglieder weitergereicht. Neben den Aktien von E.DIS halte man auch Aktien an der BMW ENERGIE GmbH Co. KG. Dort sei man als Kommanditist beteiligt. Im letzten Jahr erzielte man durch diese Gesellschaft einen Gewinn in Höhe von 29.000 Euro.

#### **TOP 9 – Benennung eines Mitgliedes für den Aufsichtsrat der E.DIS AG**

Frau Kerstin Pukallus wird einstimmig in den Aufsichtsrat der E.DIS AG gewählt.

#### **TOP 10 – Benennung von vier Mitgliedern für den Regionalbeirat der E. DIS AG**

Es kandidieren die Herren Wilfried Block, Bürgermeister der Stadt Friedland, Jens Behn, Dr. Reiner Stöhring und Detlef Tabbert, Bürgermeister der Stadt Templin. Weitere Vorschläge liegen nicht vor. Es gibt keine Widersprüche dagegen über diese Vorschläge im Block offen abzustimmen. Diese Wahlvorschläge bekommen die einstimmige Mehrheit. Damit sind alle vier Mitglieder in den Regionalbeirat der E.DIS AG gewählt worden.

#### **TOP 11 – Bericht über die Jahresabschlussprüfung 2018 (Anlage 3 – Unterlagen wurden per Mail an die Ämter und amtsfreien Städte nachgereicht)**

Herr Klaus-Michael Glaser entschuldigt noch einmal die Verspätung des Berichtes. Dieser sei nicht überraschend, es sei ein normales Jahr gewesen. Es wurde eine Dividende ausge-

schüttet. Kleine Zuwüchse konnte man verzeichnen. Der Tod des Verbandsvorstehers war das maßgebliche Ereignis im letzten Jahr. Die Ausgaben sind relativ gering. Geld wird vor allem für die Prüfung, die Versammlungen, das Gehalt des Geschäftsführers, die Abführungen an den Städte- und Gemeindegtag und die Kosten der Veröffentlichungen ausgegeben. Die Kosten der Bürokratie halte man sehr gering.

**TOP 12 – Feststellung des Jahresabschlusses 2018, Vorschlag zur Ergebnisverwendung und Entlastung des Vorstandes (Anlage 4 – wird per Mail an die Ämter und amtsfreien Städte nachgereicht)**

Der Beschluss wird einstimmig mit einer Enthaltung gefasst.

**TOP 13 – Genehmigung der Eilentscheidung des stellvertretenden Verbandsvorstehers zur Vorabausschüttung der Dividende für 2018 (Anlage 5)**

Die Eilentscheidung wird einstimmig bestätigt.

**TOP 14 – Wirtschaftsplan 2020 (Anlage 6)**

Klaus-Michael Glaser erläuterte die Zahlen auf Seite 4 des Finanzplanes aufgrund der Erhöhung der Aufwandsentschädigungen, welche in der Satzung festgesetzt wurden. Der Wirtschaftsplan wurde einstimmig bestätigt.

**TOP 15 – Verschiedenes**

Frau Kerstin Pukallus bedankt sich für das zahlreiche Erschienen und lädt zum Buffet ein.

  
Pukallus

Verbandsvorsteherin

  
Meißner

Protokoll